

## David Marlow Dirigent

Von 2010 bis 2015 war David Marlow musikalischer Assistent von Andris Nelsons bei den Bayreuther Festspielen. Zweimal sprang er kurzfristig für Nelsons ein: 2011 übernahm er im Konzerthaus Dortmund mit großem Erfolg eine Aufführung von Puccinis *Suor Angelica* und 2015 aus dem Stand die *Lohengrin*-Proben beim Concertgebouw Orkest Amsterdam. Aufgrund des sehr positiven Echos folgten schnell weitere Einladungen, u.a. beim Ulster Orchestra Belfast, beim Orchestre Philharmonique du Luxembourg, beim Gelders Orkest und beim Rotterdams Philharmonisch Orkest. David Marlow war von 2014-2020 Chefdirigent der Vogtland Philharmonie.

Seit Übernahme der Chefdirigenten-Position bei der Vogtland Philharmonie liegt David Marlows Fokus auf der sinfonischen Musik. Inzwischen hat er als Gastdirigent eine Vielzahl bedeutender Orchester geleitet. So dirigierte er u.a. die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, die Wiener Symphoniker, das WDR Sinfonieorchester, die NDR Radiophilharmonie Hannover, die Duisburger Philharmoniker, die Bochumer Symphoniker, das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt sowie die Jenaer und die Neubrandenburger Philharmonie. In dieser Saison führen ihn Wiedereinladungen zum Orchestre Philharmonique du Luxembourg, zur Nordwestdeutschen Philharmonie und zur Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz.

Nach seinem Studium in Detmold und Wien startete David Marlow zunächst eine klassische Opern-Laufbahn am Theater Aachen, wo er Werke wie *La Bohème*, *Otello* und *Lohengrin* dirigierte. Es folgten Stationen als 1. Kapellmeister in Chemnitz und Hagen mit über 300 Vorstellungen, darunter *Peter Grimes*, *Madame Butterfly*, *Carmen*, *Faust*, *Hänsel und Gretel*, *Don Carlos* und *Don Quichotte*. Marlow leitete auch die deutschen Erstaufführungen der Opern *Pinocchio* von Jonathan Dove, *Selma Jezkova* von Paul Rouders und *Lola rennt* von Ludger Vollmers.

Von 2010 bis 2013 war David Marlow Chorleiter des WDR Rundfunkchores. Dort arbeitete er zusammen mit Dirigenten wie Jukka Pekka Saraste, Esa-Pekka Salonen, Kurt Masur, Daniel Harding, Howard Griffiths, Simon Halsey und Kent Nagano.

Moderierte Konzerte – wie beim *Sommer in Lesmona* vor 3.000 Zuschauern – sind eine besondere Stärke des passionierten Musikvermittlers, ebenso wie Education-Projekte mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Seit September 2014 bringt er auf WDR 3 und seit 2020 auch auf SWR 2 sinfonische Kompositionen einem breiteren Publikum näher. Eine inzwischen beachtliche Sammlung von über 30 WDR 3-Werkbetrachtungen ist online nachzuhören. Vorträge über Beethoven vor jungen Games-Entwicklern an der Technischen Hochschule Köln, ein Konzert in der Demokratischen Republik Kongo mit Mitgliedern des Kinshasa Symphony Orchestra und Musikern des WDR- und BR-Sinfonieorchesters, oder seine aktuelle Tätigkeit als Music Supervisor für den Film *Louis van Beethoven* für die ARD – Neugier, Begeisterungsfähigkeit und Vielseitigkeit sind charakteristisch für David Marlow.

**Stand: 30.09.2020 (2.934 Zeichen incl. Leerzeichen) - Bitte verwenden Sie nur die aktuellste Biographie. Der Text darf nicht ohne unsere Zustimmung gekürzt werden.**